

Genf 2018: Der Honda CR-V gewinnt an Raum

Honda stellt auf dem Genfer Autosalon (6.-8.3.2018) den neuen CR-V vor, der im Herbst in den Handel kommt. Das SUV hat einen längeren Radstand und eine breitere Spur als das Vorgängermodell, so dass es entsprechend geräumiger ist. Der CR-V wird daher erstmals auf Wunsch auch mit sieben Sitzen erhältlich sein. Honda verspricht für die dritte Reihe ausreichend Beinfreiheit und einen auch für längere Fahrten komfortablen Sitzwinkel von 101 Grad.

Mit dem neuen Modell bringt Honda auch sein erstes Hybrid-SUV nach Europa. Es verfügt über einen elektrischen Antriebsmotor, einen 2,0-Liter-Benziner und einen separaten Generator. Das Hybridsystem kommt ohne herkömmliches Getriebe aus und verfügt stattdessen über eine einzelne feste Übersetzung. Alternativ wird ein 1,5-Liter-Turbo-Benzinmotor angeboten, der mit manuellem Sechsgang- oder stufenlosem CVT-Getriebe zur Verfügung stehen wird. Für alle Modelle ist Allradantrieb wählbar.

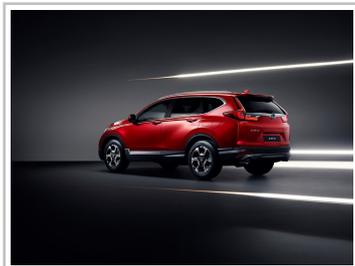
Die Bodenfreiheit wurde um 3,8 Zentimeter erhöht und beträgt nun bis zu 208 Millimeter. Das Design bestimmen kraftvollere Radläufe, eine schärfer konturierte Motorhaube und Heckpartie, schlanke A-Säulen sowie markant gezeichnete Stoßfänger. Der Frontgrill verfügt zur Effizienzsteigerung über einen variablen Lufteinlass. Die neu gestaltete Armaturentafel umfasst Sieben-Zoll-Displays für das Cockpit und einen zentralen Touchscreen. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



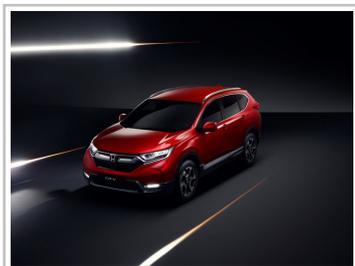
Honda CR-V.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Honda



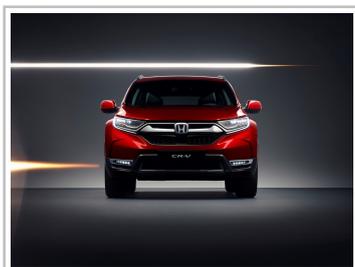
Honda CR-V.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Honda



Honda CR-V.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Honda



Honda CR-V.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Honda



Honda CR-V.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Honda